



Zugordnung

für den Rheder Karnevalszug (RKZ)

Veranstalter: Rheder Carnevals Club e.V.
1. Vorsitzender: Mathias Geisler

Zugleitung: Georg Tiemann, Tel. 02872 7968 · Mobil 0171 440 36 83
Jörg Tidden, Tel. 02872 932290 · Mobil 0177 462 27 51

Anmeldung: Anmeldeformulare und Anlagen sind an die folgende Adresse
zu senden:
Bernhard Dalhaus
Schmöldersstraße 13
46414 Rhede
Mobil: 01520 1583214
Email: rcc-umzug@online.de

Grundsätzliches

Leider geht es bei Veranstaltungen, wie auch bei dem RKZ des Rheder Carnevals Club e.V. (RCC), nicht ohne Regeln und Vorschriften. Wir möchten Euch/Sie bitten, diese sehr genau zu lesen und zu beachten. Die Kenntnisnahme und Weiterleitung an jeden Teilnehmer Eurer/Ihrer Fuß- und Wagengruppe ist schriftlich zu bestätigen und der Zugleitung des RCC einzureichen.

Mit der Anmeldung zu unserem Umzug wird diese Zugordnung durch Unterschrift des Zeichnungsberechtigten als verbindlich anerkannt.

Die Entscheidung über eine Teilnahme bzw. eines Ausschlusses am RKZ obliegt ausschließlich der Zugleitung des RCC. Nur angemeldete Teilnehmer dürfen an dem Umzug teilnehmen. Änderungen gegenüber der schriftlichen Anmeldung bezüglich Teilnehmer und Fahrzeugdaten sind der Zugleitung des RCC unverzüglich und schriftlich bekanntzugeben.

Für eine Teilnahme am RKZ müssen der Zugleitung des RCC folgende, ordnungsgemäß ausgefüllte Unterlagen vorliegen:

- **Anmeldeformular für RKZ 2018** (1 Seite)

- **Anlagen für Fußgruppen 2018** (1 Seite)

Seite 1: Bestätigung der Zugordnung

- **Anlagen für Wagengruppen 2018** (4 Seiten)

Seite 1.4: Bestätigung der Zugordnung

Seite 2.4: Fahreranmeldung

Seite 3.4: Begleiter von Festwagen

Seite 4.4: Lastschrift - Strafgeld

!! Kopie vom Gutachten (TÜV oder Dekra) ist von der Gruppe beizufügen !!

In die Durchführung des RKZ sind als Teil der Zugleitung Polizei, Ordnungsbehörden und Sanitätskräfte eingebunden. Den Anordnungen der Zugleitung und deren Stellvertreter ist unbedingt Folge zu leisten.

Die Anmeldeformulare sowie alle erforderlichen Anlagen und die Zugordnung zum RKZ können im Internet unter

www.rcc-rhede.de

abgerufen werden.

1. Technische Angaben bezüglich der Wagengröße:

Länge (des Anhängers): max. 10 m, Breite: bis 2.55 m, Höhe bis 4.00 m incl. der aufstehenden Personen
Brüstungshöhe min. 1.00 m, Sitzbänke sind fest zu verankern.

Alle am RKZ beteiligten Anhänger müssen durch ein staatlich anerkanntes Gutachten (z.B. TÜV) abgenommen sein. Die Prüfbescheinigung ist am Umzugstag mitzuführen. Die Teilnehmer haben selbstständig für diese Prüfung zu sorgen.

2. Wagenkontrolle:

2.1. Die Fahrzeuge und Anhänger, die am RKZ teilnehmen, sollen möglichst bis 11.30 Uhr eintreffen, da diese vor dem Umzug, in der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 12.30 Uhr, auf dem Kettelerplatz (Kirmesplatz) von dem Zugkomitee und wenn erforderlich auch von der Polizei kontrolliert werden. Bei An- und Abfahrt dürfen auf dem Anhänger keine Personen transportiert werden.

2.2. Die Namen der am Umzug teilnehmenden Fahrzeugführer (Fahreranmeldung) sowie die der Ordner, Mindestalter 18 Jahre, müssen dem Zugkomitee schriftlich mitgeteilt werden (Anlage 2).

Die Fahrer der Wagen sind besonders darauf hinzuweisen, den rückwärtigen Teil des Fahrzeugs im Auge zu behalten. Von der Gruppe müssen 4-6 Personen (Motto-/Showwagen = 4 Personen, Wagen mit Personenbeförderung = 6 Personen) das Umfeld ihres Wagens gewissenhaft absichern. Für Fahrer und deren Wagenbegleiter besteht vor und während der Veranstaltung absolutes Alkoholverbot.

2.3. Die von Krafffahrzeugen gezogenen Anhänger müssen an den Längsseiten einschl. der Deichselachsen mit Schürzen versehen sein. Diese sollen verhindern, dass Kinder unter die Wagen gelangen können.

2.4. An dem Fahrzeug ist die vom Zugkomitee vergebene Zugnummer sichtbar anzubringen. Diese Nummer wird kurzfristig vom Zugkomitee den Gruppen bekannt gegeben.

3. Musikbeschallung:

3.1. Die Lautsprecher von Musikanlagen sollen in einer Mindesthöhe von 2.00 m und mit einem Abstrahlwinkel nach oben gerichtet angebracht sein. Für die maximal abzugebende Lautstärke der Anlagen ist der Gruppenverantwortliche zuständig. Er hat den Weisungen des Zugkomitees in Bezug der Lautstärke absolut Folge zu leisten. Zu hohe Lautstärke ist auch wegen der damit verbundenen möglichen Gesundheitsschäden (Gehörschäden) untersagt.

3.2. Die Klangfarbe der Musik sollte von karnevalistischem Brauchtum und aktuellen Schlagern bestimmt werden. Um dieses sicher zu stellen wird vom RCC eine MP3-CD mit Musiktiteln zur Verfügung gestellt, diese ist während des Umzuges abzuspielen. Das Abspielen von Techno-, Rap-, House-Musik und dergleichen ist ausdrücklich verboten (zur Musikregelung zum Abschluss des Zuges siehe Pkt. 5.1.).

4. Getränke und Wurfmaterial:

4.1. Getränke dürfen nur in Bechern verabreicht werden, die nicht zerbrechlich sind. Glasgebilde jeglicher Art dürfen nicht von den teilnehmenden Wagen an die Zuschauer gereicht werden. Auf hochprozentigen Alkohol muss auf dem Wagen verzichtet werden.

4.2. Wurfmaterialien wie Feuerzeuge, kleine Spirituosenfläschchen, Knallkörper, Heulraketen, Luftschlangen, Konfetti, Flyer und jeglicher anderer Papiermüll darf als Wurfmaterial nicht verwendet werden. Auch ist die Benutzung von Sprühdosen ausdrücklich verboten. Wurfmaterial soll so in die Zuschauermenge geworfen werden, dass kein Verletzungsrisiko für die Zuschauer besteht. Verpackungen und anderer Müll sind auf den Wagen mitzuführen.

4.3. Die Benutzung von Maschinen zur Erzeugung von Schaum, Rauch sowie der Einsatz von Nebelmaschinen sind untersagt.

5. Auflösung des Zuges nach Zugende, Müllentsorgung:

5.1. Aus ordnungsrechtlichen und versicherungstechnischen Gründen müssen die Zugteilnehmer ihre Anlagen zur Musikbeschallung zum Abschluss des Zuges im Übergangsbereich vom „Vereinshaus Rhede“, Kettelerstraße und Kirmesplatz (dazu wird die Fahrbahn eindeutig markiert) ausschalten und diese abgestellt lassen. Auf dem Ketteler-/Kirmesplatz können die Wagen halten/parken, um das sichere Verlassen der Zugteilnehmer zu gewährleisten. Die Fahrzeuge/Wagen treten danach unverzüglich ihre Heimreise an.

5.2. Auf dem Ketteler-/Kirmesplatz werden Mülltonnen verteilt, die jedoch nur für Müll durch Wurfmaterial, Flaschen, Becher, Verpackungsmüll etc. gedacht sind. Die Zugteilnehmer sind angehalten, diese zur Entsorgung des Mülls zu benutzen. Größere Kartonnagen u.a. sperriger Müll verbleiben auf dem Wagen und sind von den Zugteilnehmern eigenverantwortlich ordnungsgemäß zu entsorgen.

6. Sonstiges:

6.1. Die Gruppen mögen bitte dafür sorgen, dass zwischen den teilnehmenden Fahrzeugen und Fußgruppen keine größeren Abstände entstehen.

6.2. Um Unfällen vorzubeugen, bitten wir alle Zugteilnehmer, dem Alkohol nicht zu kräftig zuzusprechen. Das Jugendschutzgesetz ist zu beachten.

6.3. Das Schaukeln durch Körperkraft auf den Wagen ist aus Sicherheitsgründen untersagt.

6.4. Fundsachen können bei den Zugbegleitern des RCC oder des Roten Kreuzes abgegeben werden. Die Fundsachen werden an das Fundbüro der Stadt Rhede weiter geleitet.

6.5. Verstöße gegen Auflagen der Zugordnung können zum Ausschluss des Fahrzeuges bzw. der Zugteilnehmer und/oder zur Einziehung des Strafgeldes (**siehe Lastschriftmandat**) führen.

6.6. Die für den Umzug abgeschlossene Haftpflichtversicherung des RCC gilt nur für den Umzug und nicht für die An- und Abfahrt. Die Umzugsversicherung haftet für Schäden nur nachrangig. Es werden nur solche Schäden abgedeckt, die

- a) vom Veranstalter verantwortet werden müssen
- b) nicht von anderen Versicherungen wie private Haftpflichtversicherung, Vereinsversicherung etc. versichert sind.